

Stuttgart, 21.02.2020

Förderung und strukturelle Verankerung des Bereichs Sexuelle Orientierung und geschlechtliche Vielfalt

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	04.03.2020

Beschlussantrag

Zur Umsetzung der Aufgaben im Fachbereich sexuelle und geschlechtliche Vielfalt der Abteilung für individuelle Chancengleichheit werden laut Beschluss des Gemeinderats zum Doppelhaushalt 2020/21 folgende Mittel bereitgestellt:

1. Der Förderung in Höhe von je 30.000 EUR in 2020 und 2021 für die Organisation Projekt 100% MENSCH gUG zur Planung, Organisation, Durchführung und Weiterentwicklung der Kunstaussstellung „WE ARE PART OF CULTURE“ wird zugestimmt.
2. Der Förderung in Höhe von 30.000 EUR pro Jahr ab 2020 für die Organisation Projekt 100% MENSCH gUG zur Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen wie z. B. 100% MENSCH Talks zu Themen von Vielfalt und Gesellschaft sowie interdisziplinäre Aufklärungsarbeit in Form von niedrigschwelligen Publikationen und Veranstaltungen wird zugestimmt.
3. Der Förderung in Höhe von je 42.500 EUR in 2020 und 2021 für die Organisation Weissenburg e. V. – Zentrum LSBTTIQ Stuttgart zur Durchführung einer Machbarkeitsstudie Regenbogenhaus wird zugestimmt

4. Die Finanzierung erfolgt aus den dafür bereitgestellten Mitteln im Budget der Abteilung für individuelle Chancengleichheit von Frauen und Männern (OB-ICG), THH 810 – Bürgermeisteramt, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

Kurzfassung der Begründung

Mit der GRDRs 453/2019 wurde erstmals ein fachbereichsübergreifender Antrag zum Doppelhaushalt für das Thema sexuelle und geschlechtliche Vielfalt formuliert. Dieser bündelte die aktuellen Bedarfe der Interessensvertretungen der LSBTTIQ Community in Stuttgart, die im Arbeitskreis LSBTTIQ mitarbeiten. Die Abteilung für individuelle Chancengleichheit wird die o. g. Mittel aus diesem Antrag verwalten.

1. Mit den Fördermitteln für die Organisation Projekt 100% MENSCH soll die Ausstellung „WE ARE PART OF CULTURE“ in diesem und kommenden Jahr an verschiedenen öffentlichen Orten in der Landeshauptstadt aber auch in Stuttgarter Partnerstädten zu sehen sein. Sie zeigt über 30 berühmte queere Persönlichkeiten der Europäischen Geschichte. Persönlichkeiten, deren Leistungen in Wissenschaft, Politik und Kultur unsere Gesellschaft und unser Leben nachhaltig beeinflusst und weiterentwickelt haben, deren Namen viele Menschen oft aus anderen Zusammenhängen kennen. Die Persönlichkeiten werden in aufwendigen künstlerischen Portraits dargestellt und durch mehrsprachige (deutsch, englisch, türkisch) Informationstexte, barrierefrei beschrieben. Derzeit wird die Ausstellung um weitere Stuttgarter Persönlichkeiten von Stuttgarter Künstler*innen ergänzt.

Die Ausstellung WE ARE PART OF CULTURE erweitert die häufig und notwendigerweise thematisierte Verfolgung von queeren Menschen um die Sichtbarmachung großartiger Leistungen und ungewöhnlicher Lebenswege. Sie vermittelt somit gleichzeitig Kunst, Geschichte sowie Aufklärung und fördert Akzeptanz, Respekt, Sichtbarkeit und Empowerment von LSBTTIQ*. ([https://www.wapoc.de/banner/.](https://www.wapoc.de/banner/))

2. Mit den Fördermitteln für die Organisation Projekt 100% MENSCH zur Durchführung von Informations- und Empowermentveranstaltungen, wie z. B. 100% MENSCH Talks sollen niederschwellig und wertschätzend Menschen aus unterschiedlichsten Lebensumfeldern und –kontexten erreicht werden. Neben dem Dialogteil soll gemeinsam mit

Projekt 100% MENSCH Publikationen entstehen, die aufklären, bestärken und sensibilisieren sollen. Ziel ist die Stärkung der Stadtgesellschaft und die Offenheit für Vielfalt in Stuttgart.

3. Mit dem Projektmitteln für die Organisation Weissenburg e. V. – Zentrum LSBTTIQ Stuttgart soll eine Machbarkeitsstudie für ein Regenbogenhaus in Stuttgart erstellt werden und damit eine Grundlage geschaffen werden, um ein lang gehegtes Vorhaben der Stuttgarter LSBTTIQ Community in die Tat umsetzen zu können. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie soll in einem breit angelegten Beteiligungsprozess evaluiert werden, ob und wie ein Regenbogenhaus als Gemeinschafts- und Synergieprojekt für Vielfalt in Stuttgart sein sollte. Bestandteile der Machbarkeitsstudie sollen sein: Workshops mit der Community zur Akzeptanz und Beteiligung am Gemeinschaftsprojekt „Regenbogenhaus“, Ist-Analyse vorhandener Ressourcen, Bedarfsermittlung zusätzlicher Ressourcen; Klärung möglicher Prozesse, Strukturen sowie Finanzen; Eruiieren und Darstellen von Synergieeffekten; Öffentlichkeitsarbeit/Kommunikation; Konstituierung eines begleitenden Projektbeirats mit koordinierenden Aufgaben; Erstellung eines möglichen Projektplans und Ergebnisberichts.

Finanzielle Auswirkungen

Projekt	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	ff
WAPOC Ausstellung von Projekt 100% MENSCH	30	30	-	
Veranstaltungs- und Kulturarbeit von Projekt 100% MENSCH	30	30	30	30
Machbarkeitsstudie Regenbogenhaus von Weissenburg e. V. – Zentrum LSBTTIQ Stuttgart	42.5	42.5	-	

Die Mittel sind im THH 810 – Bürgermeisteramt, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke veranschlagt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB hat die Beschlussvorlage am 20.02.2020 mitgezeichnet.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

Keine

Fritz Kuhn
Oberbürgermeister

Anlagen

<Anlagen>